

# sehr unruhige Klasse

## Beitrag von „Mohaira“ vom 2. Oktober 2010 11:24

Ich finde interessant, dass ihr belohnt!  Ich habe zeitweise auch darüber nachgedacht und habe mich dafür entschieden, es nicht zu tun. Belohnungen gibt es nur für das gesamte Klassenteam (Ausflug, gemeinsam backen oder Spielestunden) und generell keine Sticker, Lollys o.ä.! Ich habe nämlich die Erfahrung gemacht, dass die Kids das nicht brauchen... zumindest die, die ich bislang unterrichtet habe. Ich unterrichte zwar noch nicht lange, aber naja! Meine Erfahrung ist, dass Schüler viel mehr davon profitieren, wenn man ihnen in einem Einzelgespräch mal eine Rückmeldung gibt und ihnen ganz klar sagt, was sie toll gemacht haben! Ach und nach jeder Stunde gebe ich den Schülern allgemein, aber jedem einzelnen, kurz eine Rückmeldung.

Bei mir an der Schule herrscht das Trainingsraum- Konzept... sprich an meiner rechten Außentafel hängen 3 große Karten mit Smileys und Namensschildern mit den Aufschriften "Du verhälst dich gut", "Erste Verwarnung" und "1. Mal Fragenkatalog"! Die Namensschilder rutschen entsprechend dann nach unten, wobei die nach einem Unterrichtsblock oder Lehrerwechsel wieder zurückgeschoben werden. Ich habe zudem auf der linken Außentafel eine Karte mit "Mein Verhalten ist super". Ich weiß nicht warum, aber diese Seite der Tafel scheint magische Anziehungskräfte zu haben und die Schüler wollen unbedingt da aufgeschrieben werden. Bei mir können die Schüler von der "schlechten" Seite auch auf die "gute" Seite wandern und umgekehrt.

Zudem kann ich nur empfehlen, den Kids mal zwei unterschiedliche Stunden "vorzuführen". Meine Klassen haben extrem Grenzen ausgetestet, es flogen Scheren und Stifte, Stühle wurden weggezogen, von Konzentrationsproblemen und Hyperaktivität und zig anderen Problemchen mal abgesehen. Ich hab meinen Schülern ganz klar gesagt, dass wenn sie sich so verhalten ich keinen Unterricht machen kann und der nachgesessen werden muss von den Schülern, die Mist machen (großes Staunen war die Reaktion). Das schreibe ich auch an die Tafel. Des Weiteren habe ich ihnen gesagt, dass ich keine Lust habe schönen Unterricht vorzubereiten, wenn ich ihn gar nicht halten kann. Dann wird strikt nach Lehrplan unterrichtet und z.B. stumpfsinnig abgeschrieben, darüber gesprochen und fertig... kein Spiel, nix Schönes! In jeder Klasse habe ich eine Doppelstunde genutzt, eine "Horror- Stunde" zu haben und dann eine, die wirklich Spaß macht! Mit der Frage wofür sie sich entscheiden (hehe was für eine Frage  ) läuft es seitdem fast reibungslos! Klar gibt es mal schlechte Tage, nicht immer klappt es, weil meine Schüler sonst sicherlich nicht an einer Förderschule wären, aber es funzt!  Vielleicht könnt ihr damit was anfangen!?

Ach und einen bewegungsfreudigen Schüler hab ich auch (naja nicht nur einen). Aber da herrscht die Absprache, dass er mir ein Zeichen gibt, wenn es ganz schlimm wird. Er geht dann

raus, düst 3 Runden über den Schulhof und kommt wieder rein. Für einige Schüler habe ich Knautschbälle, die ab und zu rausgeholt werden und wenn Schüler X sich gar nicht halten kann, sitzt er halt neben mir am Lehrerpult. Klappt auch super und oh wunder er ist ruhig, weil er scheinbar die Nähe zu jemandem braucht!

Ich wünsche euch viel Glück! Lieben Gruß Mo